

Ludendorff

von Dr. Wilhelm Spickernagel.

Die Auslieferung beginnt am 23. Juli 1919.

Infolge des Verkehrsstreiks war die Verzögerung unvermeidlich.

Preis geheftet M. 4.- mit 30%.

Partien:

11/ 10	22/20	33/30	usw.
112/100	168/150	220/200	280/250
345/300	460/400	575/500	690,600 usw.

Ein 5 Kilo-Postpaket enthält 22/20 Stücke

== Wir liefern nur bar ==

Infolge vielfacher Nachfrage lassen wir eine kleine Anzahl Einbände herstellen; Ausstattungen der gehefteten entsprechend, zweifarbiger Titeldruck, Halbleinen.

Preis gebunden M. 6.50 mit 30%. Partie: 11/10.

== Wir liefern nur bar ==

Der Versand der Schaufenster-Plakate ist durchgeführt. Diejenigen Firmen, die die Plakate etwa nicht erhalten haben, bitten wir, solche gefl. zu verlangen.

Bestellzettel anbei!

Staatspolitischer Verlag G. m. b. H. Berlin W. 66,
Wilhelmstraße 46/47.

Demnächst erscheint:

Inflation und Geldentwertung

Finanzielle Massnahmen zum Abbau der Preise

VON

Dr. W. Prion

[Professor an der Handelshochschule Berlin

Gutachten erstattet dem Reichsfinanzministerium.]

Preis etwa Mark 5.—

2 Probeexemplare bar mit 40%, je 7/6 Exemplare bar mit 30% = 40%
wenn auf beiliegendem Zettel bestellt.

In dieser Schrift sucht der bekannte Verfasser auf Grund der tatsächlichen Vorgänge in der deutschen Kriegswirtschaft festzustellen, wie und in welchem Umfang eine Einwirkung auf die Preise „von der Geldseite her“ stattgefunden hat. Er sieht die Geldentwertung (Inflation) anleihen, dem Wertpapierhandel, den Depositen, der Steuerpolitik und den Wechselkursen. In einem zweiten Teil werden auf der so gefundenen Grundlage die einzelnen Massnahmen, die von der finanziellen Seite her für den Abbau der Preise in Betracht kommen, behandelt. Die Arbeit geht von der Praxis aus und nimmt von hier aus Stellung zu den theoretischen Lehrmeinungen.

Ursprünglich als Denkschrift für das Reichsfinanzministerium ausgearbeitet, wird sie nunmehr der Öffentlichkeit übergeben.

Jeder, der an der wirtschaftlichen Gesundung Deutschlands Interesse hat, ist Abnehmer dieser Schrift, insbesondere jeder **Industrielle** und **Kaufmann**, die **Banken** und sonstigen **Geldinstitute, Verwaltungen** und **Behörden, Volkswirtschaftler** und **Politiker** usw.

Ich bitte zu verlangen.

Berlin W 9, Linkstrasse 23/24
Juli 1919.

Julius Springer.